

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1898-1899**

16.12.1898



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 16. Dezember 1898.

Abteilung **A** (Rote Abonnementskarten). **21.** Abonnements-Vorstellung.

Der Traum ein Leben.

Dramatisches Märchen in vier Akten von Franz Grillparzer.
Leiter der Aufführung: Oswald Hancke.

Personen:

Massud, ein Landmann	Heinrich Reiff.
Mirza, seine Tochter	Ottilie Gerhäuser.
Rustan, sein Nefse	Hugo Höcker.
Zanga, Negerklave	Wilh. Wassermann.
—	
Der König von Samarkand	Josef Mark.
Gülzare, seine Tochter	Minna Höcker.
Der alte Kaleb	Fritz Brehm.
Kar Khan, sein Nefse	Heinrich Schilling.
Der Mann vom Felsen	Wilhelm Kempf.
Ein altes Weib	Luiſe Rachel-Bender.
Ein königlicher Kämmerer	Adolf Hallego.
Ein Hauptmann	Emil Hunkler.
Ein Anführer	Franz Zörnitz.
Eine Dienerin Gülzare's	Julie Schwarz.
Gefolge des Königs. Frauen und Dienerinnen Gülzare's. Krieger	Volk. Erscheinungen.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Anfang: **sieben Uhr.** Ende: **halb zehn Uhr.**

Kasse: **Eröffnung: halb 7 Uhr.**

Krank: Aurelie Noe, Julie Haindl.

Kleine Preise:

Balkon = Fremdenloge	I. Abt. 5 M. — F.	Sperrsitze	I. Abt. 3 M. — F.	4. Rang Mitte	I. Abt. 1 M. — F.
	II. " 4 M. — F.		II. " 2 M. 50 F.		II. " — M. 70 F.
Parterre-Fremdenloge	I. " 3 M. 50 F.	Parterre-Logen	I. " 3 M. — F.	4. Rang Seite	I. " — M. 60 F.
	II. " 3 M. — F.		II. " 2 M. 50 F.		II. " — M. 50 F.
Logen 1. Rangs	I. " 4 M. — F.	2. Rang Seite	I. " 2 M. 50 F.	2. Rang Stehplatz	1 M. 50 F.
	II. " 3 M. 50 F.		II. " 2 M. — F.	3. Rang Seite Stehplatz	— M. 50 F.
Balkon	I. " 4 M. — F.	3. Rang Mitte	I. " 2 M. — F.	4. Rang Mitte Stehplatz	— M. 40 F.
	II. " 3 M. 50 F.		II. " 1 M. 50 F.	4. Rang Seite Stehplatz	— M. 30 F.
2. Rang Mitte	I. " 3 M. 50 F.	3. Rang Seite	I. " 1 M. 20 F.		
	II. " 3 M. — F.		II. " 1 M. — F.		

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den Vorstellungen, die in dem in den Zeitungen veröffentlichten Wochenspielflan angekündigt sind, findet **bis längstens 5 Uhr Nachmittags** des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages an Werktagen jeweils von **9 1/2 Uhr** Vormittags bis **1 Uhr** Mittags und von **3—5 Uhr** Nachmittags zum Kassenpreise zuzüglich 35 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt. — Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.) sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters einzusenden. Nur von Auswärtswohnenden werden schriftliche Bestellungen angenommen. Die Vorverkaufsstelle befindet sich im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite.

Der **allgemeine Verkauf der Eintrittskarten** findet am Vorstellungstage von **11 bis 1 Uhr** Mittags und an der Abendkasse statt.

Nach Schluß des Vorverkaufes bzw. der Tageskasse werden die daselbst gelösten Eintrittskarten nicht mehr zurückgenommen.

Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Samstag, den 17. Dezember. Abteilung **C** (Graue Abonnementskarten). **21.** Abonnements-Vorstellung.
Zum ersten Male wiederholt: **Die Schmetterlingschlacht.** Komödie in vier Akten von Hermann Sudermann.

Bekanntmachung.

Die Abonnementskarten für das dritte Quartal (31. bis mit 45. Abonnements-Vorstellung) können von jetzt an an Wochentagen jeweils von **9 1/2 Uhr** Vormittags bis **1 Uhr** Mittags und von **3 bis 5 Uhr** Nachmittags an der Vorverkaufsstelle im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite, erhoben werden.

Anmeldungen auf Neuabonnements werden auf der Hoftheaterkanzlei an Wochentagen jeweils von **9 bis 12 Uhr** Vormittags und von **3 bis 5 Uhr** Nachmittags entgegen genommen.

Karlsruhe, den 3. Dezember 1898.

General-Direktion des Großh. Hoftheaters.